

Die Vergabe von Architekten- und Ingenieurleistungen

Referent: RA und FA für Bau- und Architektenrecht, FA für Vergaberecht Dr. Tobias Hänsel, Dresden

Datum: Donnerstag, 29.11.2018, 09:30 – 17:00 Uhr

Ort: Pullman Hotel Dresden Newa, Dresden

Preis: 429,- Euro zzgl. 19% MwSt.



RA Dr. Tobias Hänsel

ist Fachanwalt für Vergaberecht und Bau- und Architektenrecht in Dresden. Seine Tätigkeitsgebiete sind das private Baurecht sowie das Vergaberecht. Ein besonderer Schwerpunkt ist dabei die Gestaltung von Vergabeverfahren für Architekten- und Ingenieurleistungen. Er ist durch zahlreiche Veröffentlichungen im Bau- und Vergaberecht und eine umfangreiche Seminararbeit ausgewiesen. Herr Dr. Hänsel ist Mitherausgeber der Zeitschrift „VPR Vergabepaxis & -recht“.

Teilnehmerkreis

Öffentliche Auftraggeber, interessierte Bewerber, insbesondere Architekten, Ingenieure, Projektsteuerungsunternehmen, Beratungsunternehmen und Rechtsanwälte.

Ziel

Die Vergabe von Planungsleistungen befindet sich im Umbruch. Denn die bisherige Praxis, Auftragswerte verschiedener Fachplanungen bei der Schätzung des Auftragswerts nach § 3 VgV getrennt voneinander zu betrachten, lässt sich nicht mehr aufrechterhalten, weil die verschiedenen Fachplanungen im Regelfall funktional miteinander zusammenhängen. Genau das ist schließlich das Ziel des Auftraggebers, der die notwendigen Planungsleistungen „aus einem Guss“ haben möchte. Diese Situation hat zur Folge, dass selbst bei kleineren Bauvorhaben mehrere Planungslose europaweit ausgeschrieben werden müssen. Angesichts begrenzter zeitlicher und finanzieller Ressourcen stellt dies eine erhebliche Herausforderung für die öffentliche Hand dar.

Vor diesem Hintergrund vermittelt das Seminar nicht nur die gesetzlichen Regelungen und die aktuelle Rechtsprechung, die jeder Praktiker kennen muss, um Planungsleistungen rechtssicher ausschreiben zu können. Vielmehr wird besonderer Wert auf eine praxisnahe Darstellung gelegt, wie Planungsleistungen einerseits im Wege kurzer und prägnanter Vergabeverfahren effektiv ausgeschrieben werden können, dem Auftraggeber andererseits aber auch die notwendige „Beinfreiheit“ bei der Auswahl des besten Angebots verbleibt. Ausführlich wird dabei insbesondere das offene Verfahren dargestellt, welches ein bislang stark unterschätztes Instrument bei der Ausschreibung von Planungsleistungen ist.

Während des Seminars wird der komplette Ablauf eines Verfahrens zur Vergabe von Architekten- und Ingenieurleistungen behandelt. Zahlreiche Praxisbeispiele und Muster für konkrete Vergabeunterlagen runden das Seminar ab.

Themen

1. Grundlagen

- Die Schätzung des Auftragswerts
- Vergabe nach Losen: Teillöse und Fachlöse
- Freiräume und Grenzen bei der Gestaltung der zu beschaffenden Leistung
- 80/20%-Kontingent
- Vergabe an Generalplaner vs. losweise Vergabe
- Wahl der richtigen Verfahrensart: Verhandlungsverfahren vs. offenes Verfahren

2. Der Teilnahmewettbewerb im Verhandlungsverfahren

- Die Eignungsprüfung: Mindestanforderungen an die Eignung vs. Kriterien zur Bildung einer Rangfolge unter den Bewerbern
- Nachfordern fehlender, unvollständiger und falscher Erklärungen
- Auswahl unter den Bewerbern: Gewichtung der Auswahlkriterien, Erstellung einer Matrix; Losentscheid

3. Die Angebots- und Verhandlungsphase

- Aufstellung der Wertungskriterien und der Unterkriterien, deren Gewichtung, Erstellung einer Matrix
- Vorbefasste Bieter; Interessenkonflikte auf Seiten der Vergabestelle
- Darstellung einzelner Wertungskriterien
- Honorar: neue Gestaltungsmöglichkeiten des Auftraggebers; Vorgabe von Festpreisen
- Vergütungsansprüche der Bieter für Lösungsvorschläge, Konzeptideen o. Ä.

4. Vorstellung von Muster-Vergabeunterlagen für offene Verfahren und Verhandlungsverfahren

Auch
am 12.09.2018
in Mannheim.



Anmeldung: Fax: 0621 - 2 83 83,
E-Mail: sandra.koden@ibr-seminare.de

Kontakt bei Fragen:
Sandra Koden Tel.: 0621 - 120 32-18
Kerstin Möller Tel.: 0621 - 120 32-35
Romy Grüßer Tel.: 0621 - 120 32-19

10% Frühbucherrabatt
bei Buchung bis zum 15.06.2018

Anmeldung

25% Rabatt für Kommunen, Kreise, Landes- und Bundesbehörden auf vergaberechtliche Seminare – Rabatte sind nicht kombinierbar

Die Vergabe von Architekten- und Ingenieurleistungen

Referent: RA und FA für Bau- und Architektenrecht, FA für Vergaberecht Dr. Tobias Hänsel, Dresden

Datum: Donnerstag, 29.11.2018, 09:30 – 17:00 Uhr

Ort: Pullman Hotel Dresden Newa, Dresden

Preis: 429,- Euro zzgl. 19% MwSt.

Ich bin Mitarbeiter/-in einer Behörde/Kommune und erhalte 25% Nachlass auf den regulären Seminarpreis.

Hiermit melde ich mich bzw. uns zu folgendem Seminar an:

Bitte in Druckbuchstaben

Titel, Vorname Name	<input type="text"/>
Firma Gesellschaft	<input type="text"/>
Straße Nummer	<input type="text"/>
PLZ Ort	<input type="text"/>
Telefon Telefax	<input type="text"/>
E-Mail- Adresse	<input type="text"/>
Datum Unterschrift	<input type="text"/>

Firmenstempel

Nur, falls zutreffend: Benötigen Sie Fortbildungspunkte? ja nein

Tragen Sie hier bitte die für Sie zuständige Architekten- oder Ingenieurkammer ein.

Sie erhalten ausführliche Seminarunterlagen. Der Seminarpreis versteht sich inkl. Mittagessen mit Softgetränk, Snacks, Tagungs- und Pausengetränke.

Für Ihren Fortbildungsnachweis: Sie erhalten eine Teilnahmebestätigung über 6 Zeitstunden (8 Weiterbildungspunkte der verschiedenen Architekten- und Ingenieurkammern: Bitte bei Anmeldung die für Sie zuständige Kammer angeben). Unsere fachbezogenen Veranstaltungen sind in der Regel für die Pflichtfortbildung nach § 15 FAO geeignet. Die abschließende Entscheidung über die Anerkennung bleibt jedoch der für den Teilnehmer zuständigen Anwaltskammer vorbehalten.